

DE	Einbau- und Bedienungsanleitung Schlauchanschluss- Wandhydranten- Ventil Typ F mit C-Festkupplung aus Aluminium, Figur 112 00 112 01 Schlauchanschluss- Wandhydranten- Ventil Typ F mit C-Festkupplung aus Messing Figur 112 02 112 03	» 2
EN	Installation and operating instructions Wall Hydrant Type F with aluminium-C coupling Figure 112 00 12 01 Wall Hydrant Type F with brass-C coupling Figure 112 02 112 03	» 9

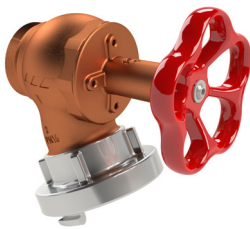


Fig. 112 00

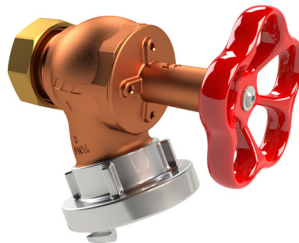


Fig. 112 01

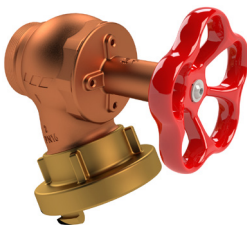


Fig. 112 02

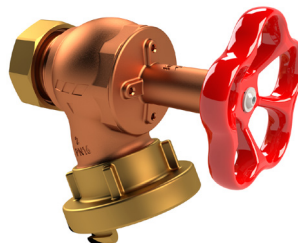


Fig. 112 03



Inhaltsverzeichnis	
Sicherheitshinweise	2
1 Technische Daten	3
2 Werkstoffe und Maße	4
3 Funktionsbeschreibung	5
4 Montage	6
5 Bedienung	7
6 Wartung und Inspektion	7
7 Zubehör	7

Herstelleradresse

Gebr. Kemper GmbH + Co. KG
Harkortstraße 5
57462 Olpe
Tel.: +49 2761 891-0
Web: www.kemper-group.com

Kundendienst

Service-Hotline
Tel.: +49 2761 891 800
Mail: anwendungstechnik@kemper-group.com

Montage und Gebrauch

Anleitung vor Montagebeginn oder Gebrauch sorgfältig lesen und den Anweisungen folgen!

Warnung! Montage und Wartung nur durch sachkundige, qualifizierte Fachkraft.

Warnung! Nationale Normen und Vorschriften zur Unfallverhütung sind vorrangig zu befolgen.

Verwendung

Das Schlauchanschlussventil Figur 112 für Wandhydranten Typ F (Feuerwehr) nach DIN 14461-3 sowie nach DIN 14461-5 ; für Löschwasserleitungen „nass“ und „nass-trocken“. Sie dienen der Feuerwehr für den Anschluss von Löschwasser-schläuchen mit Storz C-Kupplungen in Alu (DIN 14307) oder Ms (DIN 86204).

Benutzen Sie die Armatur
- nur in einwandfreiem Zustand.
- bestimmungsgemäß.

Haftung

Der Hersteller leistet keine Gewährleistung oder Haftung bei:

- Nichtbeachten dieser Anleitung.
- fehlerhaftem Einbau und/oder Gebrauch.
- eigenständiger Modifikation am Produkt.
- sonstiger, fehlerhafter Bedienung.

Warnhinweise

Beachten und befolgen Sie die Warnhinweise in der Anleitung. Nichtbeachten der Warnhinweise kann zu Verletzungen oder Sachschäden führen!

Kennzeichnung wichtiger Warnhinweise:



Hinweis! Kennzeichnet Gefahren, die zu Schäden an der Anlage oder Funktionsstörungen führen können.

Normen

DIN 14461-3 / DIN 14461-10 /
DIN 14461-5 / DIN 14462
DIN 1988-600
UBA BWGL Metalle
UBA BWGL Für Kunststoffe und Elastomere

1

Technische Daten

Technische Daten

im geschlossenen Zustand medienberührte Metallteile aus entzinkungsfreiem und korrosionsbeständigem Rotguss

einsetzbar in Löschwasser-Trocken- und Nassleitungen

Oberteil geeignet zur Aufnahme eines Grenztasters

wartungsfreie EPDM-Spindelabdichtung

EPDM-Sitzdichtung

Kegel drehbar gelagert, gegen Druckschläge gesichert

am Eingang mit Außengewinde AG2 oder Innengewinde IG2

ausgangsseitig mit C-Festkupplung aus Aluminium oder Messing

Montageverschraubung

trinkwasserberührte Materialien und Werkstoffe gemäß UBA-BWGL Metalle und UBA-KTW-BWGL

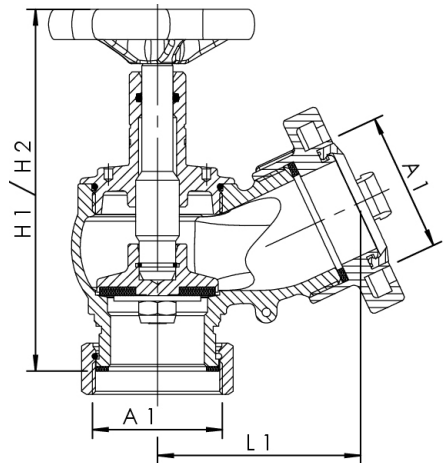
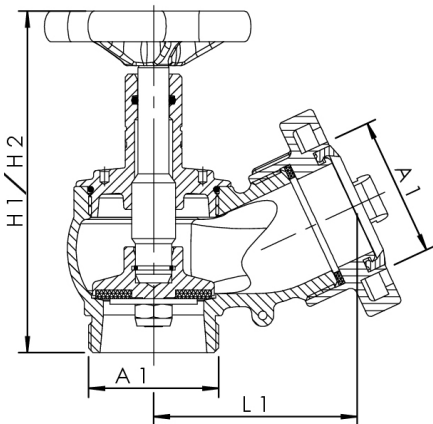
2

Werkstoffe | Maße

Werkstoffe

Gehäuse	RG+
Oberteil, Spindel, Kegel	RG+
Oberteildichtung, Spindelabdichtung	EPDM
Sitzdichtung	EPDM
Handrad	Metall

	Fig. 112 00	Fig. 112 01	Fig. 112 02	Fig. 112 03
Bestellnr.	1120005000	1120105000	1120205000	1120305000
DN	50	50	50	50
A1	G2	G2	G2	G2
D1 (mm)	95	95	95	95
H1 (mm)	156	166	156	166
H2 (mm)	173	183	173	183
L1 (mm)	93	93	93	93
kvs (m3/h)	55	55	55	55
Zeta	3,9	3,9	3,9	3,9
kg	2,139	2,384	2,139	2,384
C-Kupplung	Aluminium	Aluminium	Messing	Messing
Gewinde	AG 2"	IG 2"	AG 2"	IG 2"



3

Funktionsbeschreibung

Die Schlauchanschlussventile für Wandhydranten Typ F nach DIN 14461-3 sowie nach DIN 14461-5 gibt es in zwei Ausführungen, mit integrierter Verschraubung oder separaten Montageverschraubung. Diese werden in Löschleitungen „nass“ und „nass-trocken“ eingesetzt und dienen der Feuerwehr als Anschluss von Löschwasserschläuchen mit C-Kupplung. Das Ventil wird durch eine 3,5 fache Umdrehung am Handrad gegen den Uhrzeigersinn vollständig geöffnet. Für die

Betätigung des Handrades darf kein Hilfswerkzeug als Hebel verwendet werden. Zusätzlich ist mittels Pfeil die Drehrichtung am Oberteil gekennzeichnet.



Hinweis!

Befolgen Sie unbedingt das Kapitel 7 Wartung und Inspektion, um die Funktion des Wandhydrantenventils über lange Zeit aufrecht zu erhalten.

4

Montage

Führen Sie den Einbau unter der Berücksichtigung der DIN 1988-600 und DIN 14462 durch eine befähigte Person durch. Die Installation ist nach den anerkannten Regeln der Technik und durch eine fachkundige Firma durchzuführen.

Drehen Sie bei Verwendung der Montageverschraubung das eingedichtete Außengewinde in das rohreseitige Innengewinde 2" oder in die entsprechenden 2" Muffe des ankommenden Rohres mittels eines Montageschlüssels. Schrauben Sie die Eingangsseite des Schlauchanschlussventils in das Innengewinde der Montagemutter richten Sie das Ventil aus und ziehen Sie dieses über den Sechskant an bis das Schlauchanschlussventil beim Öffnen und Schließen starr stehen bleibt.

Stellen Sie sicher dass während der Abnahmeprüfung und während der Inbetriebnahme, dass eventuell austretendes Wasser keinen Schaden verursachen kann.

DIN 14462: Für das bei bestimmungsgemäßem Betrieb und das bei Prüf- und Wartungszwecken anfallende Wasser müssen Entwässerungssysteme installiert sein, die nach DIN EN 1717, DIN 1986-100 bzw. nach den Normen der Reihe DIN EN 12056 gebaut und dimensioniert werden müssen.



Hinweis! Die Montage des Schlauchanschlussventils muss immer unter zur Hilfenahme einer Montageverschraubung erfolgen. Diese ist zwingend erforderlich um eine sichere und leichte Montage mit Ausrichtung des Ventils optimal zu gewährleisten.

Erhältlich in folgenden Größen aus Messing:

- 2" IG auf 2" AG; Figur 112 05 050
- 2" IG auf 2" IG; Figur 112 06 050



Hinweis

Stellen Sie sicher, dass die Versorgungsleitung entsprechend der anerkannten Regeln der Technik auf Dichtigkeit geprüft ist. Somit werden Wasserschäden durch ungewollten Wasseraustritt vermieden.

Betätigen Sie das Handrad nur mit der Hand, setzen Sie keine Hebel an den Handrad-Speichen innen an.

Durchführung der Inbetriebnahme

Als Grundlage für die Inbetriebnahme sind die DIN 1988-600 und die DIN 14462 zu berücksichtigen. Die Inbetriebnahme kann durch eine befähigte Person vorgenommen werden. Prüfen Sie die Schlauchanschlussventile vor der Inbetriebnahme einzeln und halen Sie die Ergebnisse schriftlich im Kontrollbuch! Stellen Sie während der Abnahmeprüfung und während der Inbetriebnahme sicher, dass eventuell austretendes Wasser keinen Schaden verursachen kann.

DIN 14462: Für das bei bestimmungsgemäßem Betrieb und das bei Prüf- und Wartungszwecken anfallende Wasser müssen Entwässerungssysteme installiert sein, die nach DIN EN 1717, DIN 1986-100 bzw. nach den Normen der Reihe DIN EN 12056 gebaut und dimensioniert werden müssen. Der zuständige Betreiber oder dessen Vertreter ist in die Funktion und die Bedienung der Anlage zu unterweisen. Die Bedienungsanleitung ist in dauerhafter Ausführung in unmittelbarer Nähe der LWÜ anzubringen. Nach erfolgreicher Prüfung zur Inbetriebnahme übernimmt der Betreiber die Anlage zur Nutzung.

Prüfung und Wartung sind nach den geltenden Normen und Vorschriften durch befähigte Personen zu realisieren. Die Prüffristen ergeben sich aus den geltenden Normen und dem Stand der Technik. Um ganzjährige Funktionssicherheit festzustellen, wird empfohlen das Schlauchanschluss-Wandhydranten-Ventil 1 mal jährlich bezüglich des Öffnungs- / Schließverhaltens und der Dichtheit bei PN 16 zu überprüfen. Es ist ebenfalls auf Beschädigungen zu überprüfen.

Bei Undichtigkeiten des Wandhydrantenventils am Ventiloberteils wird aus Sicherheitsgründen der Austausch des gesamten Wandhydrantenventils empfohlen.



Hinweis!

Die Installation und Wartung darf nur durch einen autorisierten Fachbetrieb vorgenommen werden. Wartungshinweise beachten!

7**Zubehör**

Zubehör	
Figur Nr.	Bezeichnung
Figur 112 05 050	Montageverschraubung 2" IG auf 2" AG, Messing
Figur 112 06 050	Montageverschraubung 2" IG auf 2" IG, Messing